

30. VII. 1916

13

[Kriegsausstellung Wien 1916.] Die bulgarische Gesandtschaft in Wien hat dem Arbeitsausschusse der Kriegsausstellung die Mitteilung zukommen lassen, daß das bulgarische Kriegsministerium den Garberittmeister Panaiotow mit der Leitung der bulgarischen Abteilung der Kriegsausstellung betraut hat. Heute nachmittag erschien der bulgarische Gesandte in Wien, Herr Toschew, in Begleitung des Rittmeister Panaiotow im bulgarischen Pavillon, besichtigte die von der bulgarischen Heeresverwaltung zur Schau gestellten Trophäen und unternahm sodann einen längeren Rundgang durch die Ausstellung. Morgen um 11 Uhr vormittags findet das dritte Promenadekonzert der Symphoniekapelle des Infanterieregiments Nr. 4 unter Leitung des Kapellmeisters Wacek statt. Bei dem Autorenkonzert am kommenden Dienstag wird Leo Fall eigene Kompositionen dirigieren. — Das seit Kriegsbeginn bestehende Komitee zur Unterstützung unserer Soldaten im Felde mit Zigarren und Zigaretten hat in der österreichisch-ungarischen Kriegsausstellung einen Pavillon, wo es die Erzeugung der für unsere Soldaten im Felde bestimmten Zigaretten zur Schau stellt. Die jetzige Arbeit dient zur Beschenkung unserer Soldaten im Felde anlässlich des Geburtsfestes unseres Kaisers, und zwar wird eine Million Zigaretten zu diesem Zwecke an die Front abgehen. Es ist das dritte Mal während des Krieges, daß das Komitee unsere Soldaten im Felde an diesem Tage mit Zigaretten versorgt.